

95
 wol wir wir sagēt. es ist noch
 terti zit. **A**lsull sprich ich ge
 schicht dz zäuchen an vns so
 wir allsull alle vnser red er
 niuwren. dz wir dēne Gottes
 lob sprechint. vñ die lvt best
 regunt. **D**z dritte zäuchen
 ist. dz wir die schlangen vf
 habint. wie dz si dz beschaidet
 vns sant Aug⁹. vñ glosiert die
 rede in dem paradysē da dū erst
 sünd beschach. da warēt drū
 ding die och gauschlich an dē
 mētlichen sint. **D** schlang wir
 ir ains. vñ wie d an vns si dz
 merket. vns ist ain natur an
 erborn. dz haillēt fomes pecca
 ti. vñ enist des nieman aing.
 won d von dem hailgen gault
 ist geraumet. alz vnser wowe.
Disv natürlichv lössheit ist
 vns so vast an geboren. dz si
 nieman verdruken mag. won
 d mētlich hat sich mit den sūn
 den so gar vswechet vnd verlö
 set. dz si gert löser ding. vñ des
 liles wolnuht. vñ gert des dik
 von natürlich krankheit an

des tüvels rat. **S**wen es alter si
 von des tüvels räten dz sag ich
 dir. **D** tüvel mag enkain mētlich
 lös machen. er formier. **E** ain
 bilde in der sele. swie er die sele
 besöchen wil. vñ dz bilde setzet
 er der sele für. dz si es an seche so
 siht si es an. vñ ab an. vñ geden
 ket dar an dēne. **I**n trüwē si mag
 also lange mit vmb gān. vñ dz
 si komet in böse gürde. vñ d lösen
 gürde mag si also lang nach hen
 gen. dz es zu dem willen komet.
Vil schiere mag es dēne zu den w
 chen komen. **A**b dū biderb sele ze
 hant so dū siht dz d tüvel forme
 ret. so wid stat si in. vñ gedecket
 an **G**ot. vñ vertribet den tüvel.
In geschicht es och dz dū sele
 mānig form enphahet. die ir d
 tüvel für setzet. vñ hat doch kai
 nen willen. dz si dvrth alle die
 welt iem kaim sünde welle cōn.
 vñ gat doch mit den **g**nade vñ gedanken.
 le. vñ es ze böser gürde kont.
 vñ wurt. **G**o d tüvel der sele
 die form für geleset da mit er
 si verlöchen wil. weder si dz